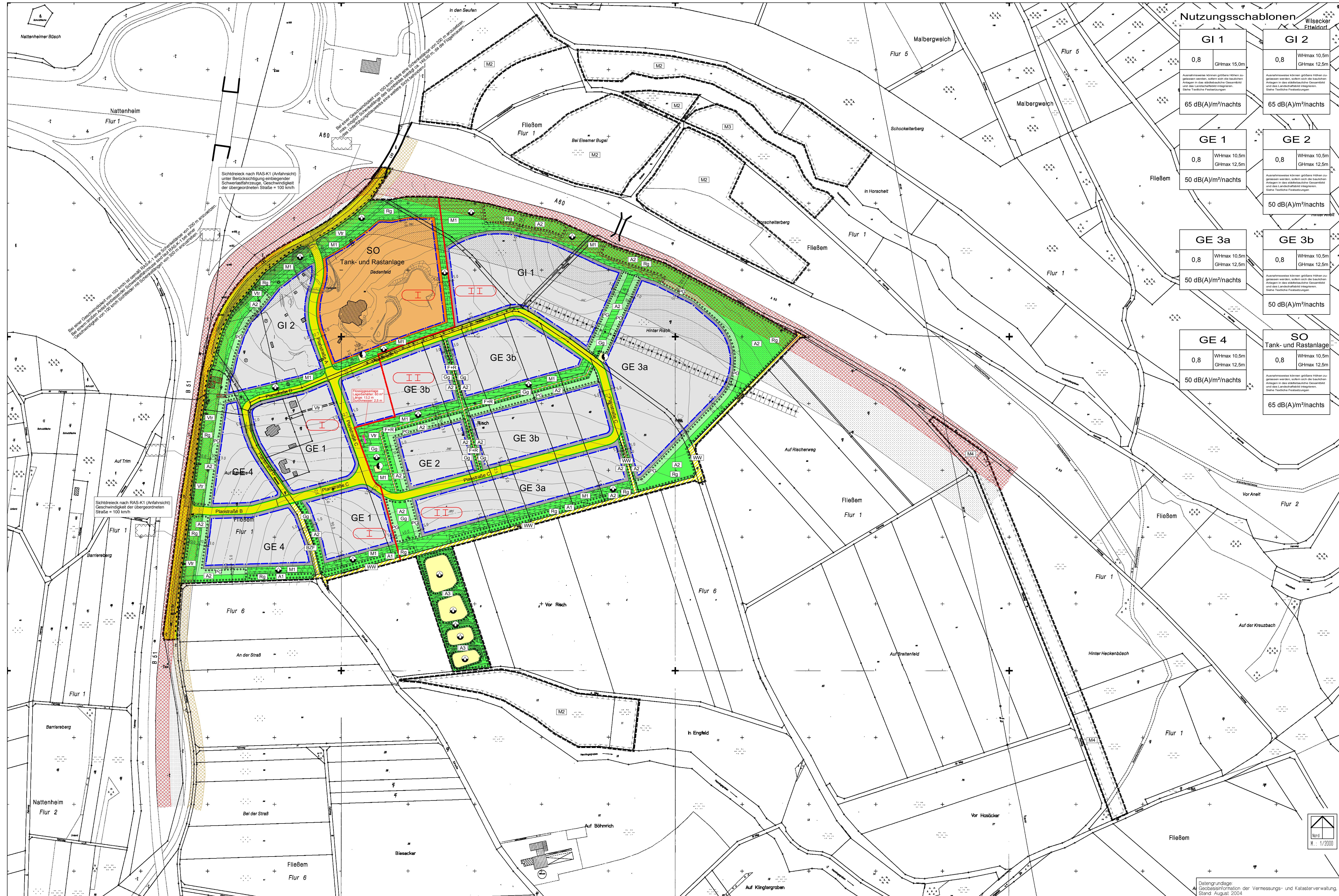


# BEBAUUNGSPLAN 'KOMMUNALER WIRTSCHAFTSPARK A60/FLIESSEM' DES ZWV KOMMUNALER WIRTSCHAFTSPARK A60/FLIESSEM

## 1. ÄNDERUNG



### Nutzungsschablonen

<b>GI 1</b> 0,8 GHmax 15,0m 65 dB(A)/m <sup>2</sup> /nachts	<b>GI 2</b> 0,8 WHmax 10,5m GHmax 12,5m 65 dB(A)/m <sup>2</sup> /nachts
<b>GE 1</b> 0,8 WHmax 10,5m GHmax 12,5m 50 dB(A)/m <sup>2</sup> /nachts	<b>GE 2</b> 0,8 WHmax 10,5m GHmax 12,5m 50 dB(A)/m <sup>2</sup> /nachts
<b>GE 3a</b> 0,8 WHmax 10,5m GHmax 12,5m 50 dB(A)/m <sup>2</sup> /nachts	<b>GE 3b</b> 0,8 WHmax 10,5m GHmax 12,5m 50 dB(A)/m <sup>2</sup> /nachts
<b>GE 4</b> 0,8 WHmax 10,5m GHmax 12,5m 50 dB(A)/m <sup>2</sup> /nachts	<b>SO Tank- und Rastanlage</b> 0,8 WHmax 10,5m GHmax 12,5m 65 dB(A)/m <sup>2</sup> /nachts

### Legende

**I. Bauplanungsrechtliche Zeichnerische Festsetzungen**

Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

- GE Gewerbegebiet (§ 8 BauNVO)
- GI Industriegebiet (§ 9 BauNVO)
- SO Sonstige Sondergebiete Zweckbestimmung: Tank- und Rastanlage (§ 11 BauNVO)

Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

- 0,6 Grundflächenzahl (Beispiel)
- WHmax 10,5m Wandhöhe als Höchstmaß (Beispiel)
- GHmax 10,5m Gebäudehöhe als Höchstmaß (Beispiel)

Bauweise, überbaubare Grundstücksflächen, Stellung der baulichen Anlagen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)

- Baugrenze (s. textliche Festsetzungen)

Verkehrsflächen, Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

- Straßenverkehrsflächen
- Straßenbegrenzungslinie
- Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
- Zweckbestimmung: Fuß-/Radweg
- Wirtschaftsweg
- Beihilfzufahrt
- Bereich ohne Ein- und Ausfahrt

Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung einschließlich der Rückhaltung und Versickerung von Niederschlagswasser sowie für Ablagerungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 12, 14 BauGB)

- Flächen für Versorgungsanlagen Zweckbestimmung: Elektrizität
- Zweckbestimmung: Rückhaltung und Versickerung von Niederschlagswasser

Hauptversorgungs- und Hauptwasserleitungen

- 20 KV-Freileitung, oberirdisch (mit Schutzstreifen) Demontage
- 20 KV-Kabel, unterirdisch Demontage

Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)

- Öffentliche Grünflächen
- Zweckbestimmung: Randeingrünungsflächen
- Zweckbestimmung: Gliederungsgrünflächen
- Zweckbestimmung: Entwässerungsgraben
- Private Grünflächen

Flächen oder Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)

- Umgrenzung von Flächen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft
- Ordnungsbereich: Anlage von Graben-Mulden-Systemen
- Ordnungsbereich: Entwicklung von Streuobst
- Ordnungsbereich: Ergänzung von Streuobst
- Ordnungsbereich: Anpflanzung von geschlossenen Gehölzbeständen
- Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB)
- Ordnungsbereich: Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen
- Ordnungsbereich: Mehrreihige dichte randliche Eingrünung
- Ordnungsbereich: Entwicklung von vernetzten geschlossenen Gehölzbeständen
- Ordnungsbereich: Strauchpflanzungen auf den Regenrückhaltebeckenbüsungen

Sonstige Zeichen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 Abs. 7 BauGB)
- Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (Begünstigt: Versorgungsträger s. textl. Festsetzungen)
- Umgrenzung von Flächen die von der Bebauung freizuhalten sind und ihre Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 10 BauGB)

**II. Hinweise**

- 234 Grundstücksgrenze lt. Kataster
- Parzellenummer lt. Kataster
- Gebäude lt. Kataster
- Gemarkungsgrenze lt. Kataster
- Flurgrenze lt. Kataster
- Anbauverbotzone gem. Bundesfernstraßengesetz (BFStrG) Bundesautobahnen 40m / Bundesstraßen 20m
- Anbaubeschränkungzone gem. Bundesfernstraßengesetz (BFStrG) Bundesautobahnen 100m / Bundesstraßen 40m
- Anbauverbotzone gem. Landesstraßengesetz (LStrG) Landstraßen 20m
- Abgrenzung einzelner Bauabschnitte mit Bezeichnung
- Kennzeichnung Gebäudeabriss
- Höhenlinien gem. Vermessungsplan
- Vorgeschlagene Flurstücksgrenze
- freizuhaltendes Sichtdreieck nach Ras-K1
- Vermaßung in Meter

### RECHTSGRUNDLAGEN

- Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141, 1998 I S. 137), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 24.06.2004 (BGBl. I S. 1355) mit Wirkung vom 20.07.2004, insbesondere § 344 (3).
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung-BauNVO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes zur Erleichterung von Investitionen und der Ausweisung und Bereitstellung von Wohnbauflächen (Investitionsförderung- und Wohnbauausweisung) vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466/47).
- Verordnung über die Ausweisung der Baubereiche und die Darstellung des Planmaterials (Planbereichsverordnung-PlanV) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58) insbesondere die §§ 1 bis 3 sowie die Anlage PlanV 10 und die DIN 18003.
- Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz-BNatSchG) i.d.F. vom 25.03.2002 (BGBl. I S. 1193).
- Landesgesetz zur nachhaltigen Entwicklung von Natur und Landschaft (Landesnaturschutzgesetz-LNatSchG) i.d.F. vom 28.09.2002 (GVBl. S. 307).
- Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBO) i.d.F. vom 24.11.1998 (GVBl. S. 306), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12.05.2005 (GVBl. S. 194).
- Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) i.d.F. vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch das Landesgesetz vom 05.04.2005 (GVBl. S. 88).
- Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz-BImSchG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 28.08.2002 (BGBl. I S. 3830).
- Landeswassergesetz Rheinland-Pfalz (LWG) vom 22.01.2004 (GVBl. 2004 S. 54), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.04.2005 (GVBl. S. 98).
- Landesstraßengesetz Rheinland-Pfalz (LStrG) i.d.F. vom 01.08.1977 (GVBl. S. 273), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.12.2004 (GVBl. S. 546).
- Bundesfernstraßengesetz (BFStrG) i.d.F. vom 20.02.2003 (BGBl. I 2003 S. 296).
- Wasserhaushaltsgesetz (WHG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 18.08.2002 zur Ordnung des Wasserhaushalts (BGBl. I S. 3245).
- Landesgesetz zum Schutz und zur Pflege der Kulturdenkmale (Denkmalpflege-Denkmalschutz- und Pflegegesetz) vom 23.03.1978 (GVBl. S. 159), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.12.2002 (GVBl. S. 481/482).
- Landesabfallwirtschafts- und Abfallgesetz (LAbWAG) i.d.F. vom 02.04.1998 (GVBl. S. 97), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.02.2001 (GVBl. S. 2032).
- Gesetz zum Schutz vor schädlichen Bodenveränderungen und zur Sanierung von Altstandorten (Bundes-Bodenschutzgesetz-BodSchG) vom 17.03.1998 (BGBl. I S. 502).

### BESTANDTEILE DES BEBAUUNGSPLANS

Der Bebauungsplan besteht aus der Planzeichnung M. 1 : 2000 sowie den textlichen Festsetzungen. Die Begründung ist beigefügt.

Projekt

**Bebauungsplan 'Kommunaler Wirtschaftspark A60/Fließem' 1. Änderung**

AM Tower 14  
54514 Bittburg / Fließem  
Telefon 0651 / 944901  
Telefax 0651 / 944902  
eMail info@isu-sv.de  
Internet www.isu.de

<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Zweckverband Kommunaler Wirtschaftspark A60/Fließem</li> <li>■ B04 - 12 - 12</li> <li>■ K. Zimmermann / K. Schneiders</li> <li>■ Juni 2006</li> <li>■ Satzung</li> <li>■ 1 : 2000</li> <li>■ 1420mm x 860mm</li> <li>■ Übersichtsplan (ohne Maßstab)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>_____ Auftraggeber</li> <li>_____ Projektnummer</li> <li>_____ Bearbeitung</li> <li>_____ Stand</li> <li>_____ Phase</li> <li>_____ Maßstab</li> <li>_____ Plangröße</li> </ul>
--	--

<p><b>PLANGRUNDLAGE</b></p> <p>Es wird bescheinigt, daß die Flurstücke mit ihren Grenzen und Beschreibungen mit dem Liegenschaftskataster übereinstimmen.</p> <p>Bittburg, den 21.10.2004</p> <p>Vermessungs- und Katasteramt Prüm-Aussenstelle Bittburg.</p>	<p><b>AUFSTELLUNGSBESCHLUSS</b></p> <p>Der Zweckverband 'Kommunaler Wirtschaftspark A60 - Fließem' hat am 17.05.2004 gem. § 2 (1) BauGB beschlossen eine 1. Änderung des gleichnamigen Bebauungsplanes durchzuführen.</p> <p>Am 01.08.2005 wurde der Bebauungsplanentwurf zur 1. Änderung gebilligt und seine Offenlegung gem. § 3 (2) BauGB beschlossen, nachdem die von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange zur Abgabe einer Stellungnahme gem. § 4 Abs. 1 und 2 BauGB aufgefordert wurden und nachdem gem. § 3 (1) BauGB den Bürgern Gelegenheit zur Äußerung und Einbringung gegeben wurde.</p> <p>Bittburg, den 21.06.2006</p>	<p><b>OFFENLEGUNG</b></p> <p>Dieser Bebauungsplanentwurf einschließlich der Textfestsetzungen hat mit der Begründung gem. § 3 (2) BauGB für die Dauer eines Monats in der Zeit vom 24.10.2005 bis 25.11.2005 zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgestellt. Ort und Dauer der Auslegung wurden am 15.10.2005 mit dem Hinweis öffentlich bekannt gemacht, dass Anregungen während der Auslegungsfrist vorgebracht werden können.</p> <p>Bittburg, den 21.06.2006</p>	<p><b>SATZUNGSBESCHLUSS</b></p> <p>Der Zweckverband 'Kommunaler Wirtschaftspark A60 - Fließem' hat am 08.06.2006 die 1. Änderung des Bebauungsplanes gem. § 24 der Gemeindeordnung von Rheinland-Pfalz und gem. § 10 (1) BauGB als Satzung</p> <p><b>BESCHLOSSEN.</b></p> <p>Bittburg, den 21.06.2006</p>	<p><b>AUSFERTIGUNG</b></p> <p>Die Übereinstimmung des textlichen und zeichnerischen Inhalts dieses Bebauungsplanes mit dem Willen des Zweckverbandes sowie die Einhaltung des gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans werden bescheinigt.</p> <p>Bittburg, den 05.07.2006</p>	<p><b>BEKANNTMACHUNG</b></p> <p>Die ortsübliche Bekanntmachung wird nach Maßgabe des § 10 BauGB angeordnet.</p> <p>Bittburg, den 05.07.2006</p>	<p><b>BEKANNTMACHUNG</b></p> <p>Die Bebauungsplanänderung ist nicht genehmigungspflichtig. Der Beschluss der 1. Änderung des Bebauungsplanes als Satzung ist am 15.07.2006 gem. § 10 (3) BauGB ortsüblich bekannt gemacht worden, mit dem Hinweis, dass die Planung während der Dienststunden bei der VG-Verwaltung Bittburg-Land sowie beim Ortsbürgermeister in Fließem von jedermann eingesehen werden kann. Mit dieser Bekanntmachung ist die Bebauungsplanänderung am 15.07.2006</p> <p><b>IN KRAFT GETRETEN.</b></p> <p>Bittburg, den 18.07.2006</p>	<p><b>Aufbau der Nutzungsschablone (Beispiel)</b></p> <p>Art der baulichen Nutzung</p> <p>Grundflächenzahl</p> <p>Wandhöhe</p> <p>GH = maximale Gebäudehöhe</p> <p>dB(A)/m<sup>2</sup>/nachts</p>
(S) I.A. gez. Michael Hemmer	(S) gez. Jürgen Backes Verbandsvorsteher	(S) gez. Jürgen Backes Verbandsvorsteher	(S) gez. Jürgen Backes Verbandsvorsteher	(S) gez. Jürgen Backes Verbandsvorsteher	(S) gez. Jürgen Backes Verbandsvorsteher	(S) gez. Jürgen Backes Verbandsvorsteher	(S) gez. Jürgen Backes Verbandsvorsteher

